

Aus dem Gemeinderat vom 26. Juli 2011

Bauanträge

Der Gemeinderat stimmt folgenden Vorhaben zu:

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Am Kaltenbach 3
- Bauvoranfrage zum Neubau eines Wirtschaftsgebäudes u. Mehrzweckhalle, Schlatterweg 1

Erschließung des Neubaugebietes „Ried IV; Vergabe der Bauleistungen

Dem Gemeinderat liegt als Tischvorlage das Ausschreibungsergebnis über die Ausführung von Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet „Ried IV“ vor. Bei der durchgeführten beschränkten Ausschreibung wurden 16 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Am Wettbewerb beteiligt haben sich 7 Firmen. Die billigste und annehmbarste Bieterin ist die Firma Heim, Tuttlingen, mit Sitz in Neuhausen ob Eck zum Angebotsendpreis von 744.228,84 Euro. Die Firma Heim kann mit den Arbeiten am 08. August 2011 beginnen. Die Kosten liegen im kalkulierten Rahmen. Die Arbeiten werden an die Fa. Heim vergeben.

Einführung von gesplitteten Abwassergebühren - Gebührenkalkulation

Bürgermeister Lehmann weist auf den enormen Verwaltungsaufwand hin, der durch die Einführung der gerichtlich geforderten gesplitteten Abwassergebühr entstanden ist. Er bedankt sich bei der Bürgerschaft und den Grundstückseigentümern, die sich bei der Datenerhebung sehr kooperativ gezeigt hätten. Von 1.300 Auskunftsbogen die verschickt wurden, kamen nur 35 nicht zurück und mussten geschätzt werden. Ein weiterer Dank gilt Kämmerer Kurt Fürst und seinem Team vom Rechnungsamt für die 530 zusätzlich geleisteten Arbeitsstunden.

Kämmerer Fürst verdeutlicht noch einmal das durchgeführte Verfahren. Viele Rechtsänderungen waren zu berücksichtigen. Die entstandenen Verwaltungskosten sowie die ca. 20.000 Euro teuren Fremdkosten der Fachfirma fließen in die Kalkulation ein. Diese Kosten werden auf 3 Jahre verteilt. Anhand von 3 Jahresmusterverbräuchen von 80, 120 und 150 cbm sowie einer angeschlossenen Fläche von 190 qm wird die bisherige Abwassergebühr mit der neuen gesplitteten Gebühr verglichen. Die Jahresdifferenz liegt bei + 13,20 Euro für den 80 cbm-Jahresverbrauch, - 6,80 Euro für den 120 cbm-Jahresverbrauch und - 21,80 Euro für den 150 cbm-Jahresverbrauch. Im Amtsblatt der Gemeinde wird über die Gebührenänderung ausführlich informiert werden. Die Gebührenbescheide sollen Anfang Dezember an die Haushalte mit einem ausführlichen Erläuterungsblatt verschickt werden.

Gemeinderätin Monika Dietrich bezeichnet die neue gesplittete Abwassergebühr als insgesamt etwas gerechter. Gemeinderat Dr. Ebeling bemängelt, dass die ökologisch sinnvolle Regenwassernutzung sich in Zukunft nicht mehr rechnen werde. Bürgermeister Lehmann wirft ein, dass dieses mehr an Gerechtigkeit eben auch mehr an Verwaltungsaufwand erfordere.

Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte Gebührenkalkulation.

Einführung von gesplitteten Abwassergebühren -Neufassung der Abwassersatzung-

Im Zuge der Einführung von gesplitteten Abwassergebühren müssen etliche Bestimmungen der Abwassersatzung geändert, ergänzt oder neu gefasst werden. Zur besseren Übersicht und Lesbarkeit soll die Abwassersatzung komplett neu gefasst werden. Auf diese Weise können auch die sich seit in Kraft treten der bisherigen Satzung aufgrund der Fortentwicklung der Rechtsprechung ergebenden Änderungen eingebaut werden. Die Satzung soll wie bereits öffentlich angekündigt rückwirkend zum 01.01.2011 in Kraft treten. Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Abwassersatzung.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

a) Annahme von Spenden durch die Gemeinde

Die Verwaltung legt dem Gemeinderat folgende Spendeneingänge vor:

- a) 100 Euro, eingegangen am 14.06.2011 von einer nicht genannt werden wollenden Spenderin für Zwecke der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen
- b) 250 Euro, eingegangen am 30.06.2011 von den Gewerbetpartnern Mühlhausen-Ehingen aus Erlösen des Weihnachtsmarktes 2010 für Zwecke des Kindergartens St. Martin.

Die beiden Spenden werden dankend angenommen.

Bürgerfragestunde

- Die betreffen die gesplittete Abwassergebühr und die Bitte um Geschwindigkeitskontrollen für zu schnell fahrende Autos.